



IN DIESER AUSGABE

Aktivitäten des CBS

Fortbildungen u.a. | 3+4



Wandertag

Chöre überraschen Wanderer | 4



Schwäbische Chorakademie

55 Jugendliche bilden ein neues

CBS-Ensemble | 5



CBS-Delegiertenversammlung in Memmingen

Mit stimmigem Konzept in die Zukunft

Die Delegiertenversammlung (Sängertag) wird alle zwei Jahre einberufen und bildet das satzungsgemäß höchste Entscheidungsgremium des Chorverbands Bayerisch-Schwaben. Nach der außerordentlichen Delegiertenversammlung im Januar dieses Jahres stellte der Sängertag vom 08. Mai 2010 im Maximilian-Kolbe-Haus gewissermaßen den ersten „normalen“ Sängertag unter der neuen Führungsriege dar.

Die Delegierten erwarteten gespannt, wie das neue Führungsduo mit dem im Januar gewählten Präsidenten Dr. Paul Wengert (MdL) und dem geschäftsführenden Vizepräsidenten Jürgen Schwarz die Weichen für die künftige Arbeit im CBS stellen würde. Nach einem kurzen Grußwort des gastgebenden OB Dr. Ivo Holzinger gab Präsident Dr. Paul Wengert Bericht über die zahlreichen Aktivitäten des CBS.

Dabei wurde deutlich, dass Dr. Wengert sich in kürzester Zeit mit den bereits initiierten Projekten vertraut gemacht und eigene Impulse in das Konzept des CBS-Teams eingebracht hat. So haben Präsident Wengert und Vizepräsident Schwarz z.B. das Thema Seniorenkulturarbeit als ein wichtiges zukunftssträchtiges Anliegen in den Fokus der chorporalitischen Auseinandersetzung gerückt, indem sie bei der Tagung der bayerischen Chorverbands-Präsidien in Nürnberg am 27.02.2010 eine wegweisende Resolution für eben dieses Thema einbrachten.

Jürgen Schwarz machte in seinem Bericht deutlich, dass sich nun ein in sich stimmiges, umfassendes Gesamtkonzept der CBS-Aktivitäten abzeichne, in dem alle Altersgruppen, sowie alle Chorsparten berücksichtigt würden: für die Kleinsten bietet der Chorverband das „Kindgerechte Singen“ (Dozentin: Christel Holdenried) mit dem in Deutschland einzigartigen Bärenpass an. Im Grundschulbereich führt Helmut Maschke die Fortbildungsreihe „Mein Lehrer singt“ durch, nun auch unter Einbeziehung der singwilligen Eltern. Karl Zepnik und das „Netzwerk Musik in Bayern“ werden ab dem kommenden Schuljahr 20 Chorklassen betreuen – ein Projekt, das inzwischen bundesweit Beachtung findet und sogar bei der Kultusministerkonferenz thematisiert wurde. Ebenfalls unter Zepniks Federführung und mit Unterstützung der Musikakademie Marktoberdorf kamen bereits 120 Grundschullehrer in den Genuss des Lehrgangs „Lehrer singen – Kinder klingen“ mit jeweils 20 Fortbildungstagen. Der CBS-Jugendchor wurde erweitert zur „Schwäbischen Chorakademie“, die künftig von Stefan Wolitz, Musiklehrer am Musikgymnasium Marktoberdorf geleitet wird. Hierzu haben sich bereits über 50 junge Sängerinnen und Sänger angemeldet.

Dass auch die Ausbildung des Chorleiternachwuchses als eine weitere wesentliche Aufgabe des CBS verstanden wird, machte Bundeschorleiter Peter Müller in seinem Bericht deutlich. Neben den im Zweijahresrhythmus statt findenden Chorleiterkursen mit anschließender Dirigentenprüfung gibt es für die bereits erfahrenen Chorleiter ein breites, auf Nachhaltigkeit

>>>

BERICHTE und TERMINE



>>> angelegtes Fortbildungsangebot. Schließlich hat der Chorverband mit dem „Chor der Chorleiter“ ein Fortbildungsinstrument erster Güte, das sich unter der Leitung des Universitätsdozenten Bernd-Georg Mettke auch zu einem repräsentativen Klangkörper entwickelt hat.

Einladung an alle Mitglieder! CBS ermöglicht 1. Chorklassentreffen

Gleich zwei Ereignisse bestimmen das 1. Chorklassentreffen in Schwaben am letzten Schulwochenende vor den Sommerferien. Am Freitag kommen alle Chorklassen nach Marktoberdorf, am Samstagabend eröffnen die Chorklassen aus Markt Rettenbach die „Romantische Nacht im Schloss“. Möglich ist dieses Treffen Dank der besonderen Förderung durch den Chorverband Bayerisch-Schwaben.

Zum 1. Treffen aller Chorklassen lädt das Netzwerk Musik in Bayern am 23.07.10 in die Bayerische Musikakademie. 10 Chorklassen aus dem Regierungsbezirk Schwaben kommen an diesem Tag auf den Schlossberg, um gemeinsam zu singen. Unter Anleitung von Karl Zepnik, dem künstlerischen Leiter der Musikakademie und Initiator der Fortbildung „Lehrer singen, Kinder klingen“, eröffnen die Kinder um 10 Uhr das Chorklassentreffen. Helmut Maschke, u.a. Dozent der Fortbildung „Mein Lehrer singt“, lädt anschließend zum offenen Singen mit Kindern und Erwachsenen. Nach diesem gemeinsamen Auftakt ist dann die Bühne frei für die Darbietungen der Chorklassen. Nach dem Motto: „Das ist unser Lieblingslied“ präsentiert sich jede Chorklasse mit ihren

Diese vielfältigen Angebote des CBS sind natürlich nur auf der Basis einer gesunden Kalkulation und einer verantwortungsvollen Finanzplanung möglich. Bundesschatzmeister Ulrich Bayrhof konnte in seinem Bericht sämtliche Finanzposten (insgesamt fast 307.000 €) stimmig darstellen und auf Fragen detailliert Stellung beziehen.

CBS-Präsident Dr. Paul Wengert bedankte sich zum Schluss bei allen, die im Chorverband Verantwortung tragen und wandte sich insbesondere an die Sängerinnen und Sänger der Mitgliedschöre: „Danke, dass Sie mit Ihrer Arbeit nicht nur sich, sondern allen unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern viel Freude bereiten und das kulturelle Leben in unseren Städten und Dörfern um so vieles bereichern...“ -jg



Hits aus dem zurückliegenden Schuljahr. Um 13 Uhr endet das Chorklassentreffen mit einer klaren Botschaft aus über 200 Kehlen: „Wir brauchen kein Orchester!“ Am 24. Juli eröffnen die Chorklassen aus Markt Rettenbach mit ihren Lehrerinnen Eva Weinacht und Christine Räth um 20 Uhr die „Romantische Nacht auf dem Schlossberg“. Anschließend singen alle Lehrer, die in den zurückliegenden Jahren die Fortbildung „Lehrer singen, Kinder klingen“ erfolgreich absolviert haben und damit die Befähigung zur Leitung einer Chorklasse haben. Im zweiten Konzertteil interpretiert das Mendelssohn Vocalensemble unter der Leitung von Karl Zepnik Werke von Schumann und Mahler.

Zu beiden Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen. -cf

**Bayer. Musikakademie Marktoberdorf
1. Chorklassentreffen**

Fr, 23. Juli 2010, 10 - 13 Uhr

**Romantische Nacht im Schloss
Sa, 24. Juli 2010, 20 Uhr**



Neu! Basisausbildung „Klassenmusizieren“ Für Chorleiter und Dirigenten zum Musizieren in Klassen

Chorarbeit in der Schule bedeutet Zukunftsbildung für den Verein. Denn hier erreicht man auch Kinder und Jugendliche, die keinen Zugang zu einem Verein haben, sich für das gemeinsame Singen aber gerne begeistern lassen. Nur: „Wie fit bin ich für die pädagogische Arbeit im Klassenverband oder in einer größeren Schülergruppe?“ Diese Frage stellt sich vielen Chorleitern und Gesangspädagogen, die noch nie mit Kindern und/oder Jugendlichen in der Schule gearbeitet haben. Das „Netzwerk Musik in Bayern“ bietet Chorleitern und Gesangspädagogen nun erstmalig einen zweiteiligen Basiskurs an, um die hierfür notwendigen pädagogischen Grundlagen zu erwerben, wie elementare Musikpädagogik, Probenpädagogik und Kommunikation, Unterrichtsgestaltungen in größeren Schülergruppen, fächerübergreifende Didaktik und Methodik, Prinzipien, Ziele und Modelle des Klassenmusizierens, sowie Grundlagen bezüglich der rechtlichen Rahmenbedingungen an Schulen.

Der Kurs „Klassenmusizieren“ wird vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus gefördert.

**Termine: 22. bis 24.10.2010 (Teil 1)
07. bis 09.01.2011 (Teil 2)**

Gebühren: 200 Euro Kursgebühr (insgesamt für beide Phasen) plus 60 Euro Gebühr für Unterkunft und Verpflegung pro Phase. (Der Chorverband Bayerisch-Schwaben bietet seinen Mitgliedern für 10 Plätze eine Übernahme von 50% der Kursgebühr an. Bitte bewerben Sie sich hierfür in der CBS-Geschäftsstelle!)

Dozenten: Michael Stecher, Andrea Friedhofen, Helmut Maschke, Eva Rautenberg, Peter Pfaff

Anmeldung: www.musikinbayern.de

Dieser Ausgabe des CBS aktuell liegt ein Faltblatt hierzu bei!



FORTBILDUNGSBERICHT

Plädoyer für eine gute Vorbereitung

Fortbildung mit Prof. Wassermann in Donauwörth

Wie bereite ich mich gut vor? – In dieser scheinbar banalen Frage steckt so viel Komplexität, dass sie eigentlich den Rahmen einer dreistündigen Fortbildung sprengt. „Auf los geht’s los!“ lautete der Titel der Fortbildung vom 17.04. im Donauwörther Tanzhaussaal, die für Chorleiter und engagierte Sänger ausgeschrieben war. Prof. Wassermann aus Heidelberg propagiert den verantwortungsbewussten Sänger, der sich mit dem Notenmaterial bereits vor der Probe auseinandersetzt. Das beginnt bei evtl. notwendigen Ba-

tustrichen (Striche zur Kennzeichnung der Zählzeiten) bis hin zum Notieren der Atemzeichen. Gut vorbereitete und gut vorgebildete Sänger/-innen erleichtern dem Chorleiter die Arbeit enorm. Die 15 Sänger aus der Umgebung von Donauwörth setzten diesbezüglich mit ihrer Fortbildungsteilnahme ein hoffnungsvolles Zeichen.

Für die anwesenden Chorleiter war Prof. Wassermann ein modellhaftes Beispiel für den idealen Chorleiter: Fundiertes Dozieren wechselte sich ab mit anekdotischen Passagen. Er ließ in seinen Vortrag Witze einfließen, war kurz der Entertainer und dann wieder der freundliche Lehrer. Er rhythmisierte diesen Fortbildungsnachmittag durch methodische Vielfalt und

ging in seinen Ausführungen weit über das Singen hinaus, ohne vom Thema abzuschweifen. Die Fülle der Tipps, die man als Chorleiter von seiner Fortbildung mit nach Hause nahm, war enorm. Er thematisierte die Prinzipien eines gelungenen Einsingens. Er widmete dem Auftakt eine eigene Phase, in der jeder teilnehmende Chorleiter die theoretischen Hilfestellungen sogleich in die Praxis umsetzen konnte. Niemand fühlte sich zum Vordirigieren gezwungen und die Freundlichkeit und Ruhe, mit der er die Schlagtechnik der Teilnehmer analysierte und korrigierte war bewundernswert. Schließlich machte Prof. Wassermann deutlich, wie wichtig ein ruhiges Einatmen ist. Nicht nach Luft zu schnappen, sondern die Luft zu „schlüpfen“, wie Dietrich Fischer-Dieskau es formulierte, bringe die nötige Tiefenatmung. Ein Bonmot von Prof. Wassermann zum Schluss: Seien Sie kein Chorleiter, der mit „Schwellenvorbereitung“ in die Probe kommt! (An der Türschwelle wird erst überlegt, was man heute proben möchte.)

Und ganz zum Schluss mein persönlicher Appell an alle Chorleiter: Der Besuch von CBS-Fortbildungen ist eine wertvolle Vorbereitung für Ihre Chorarbeit! -jg

SCHWABENTAG

Chöre im Festspielhaus Füssen am Samstag, den 10. Juli 2010

Acht Chöre aus unserem Verbandsgebiet beteiligen sich beim musikalischen Fest zum Schwabentag. Unter dem Motto **Schwäbische Kunst - heute** eröffnen der Bezirk Schwaben und die Stadt Füssen gemeinsam mit den Berufsverbänden Bildender Künstler in Schwaben am **Sonntag, den 10. Juli 2010 um 11 Uhr** eine Ausstellung zeitgenössischer Kunst im Festspielhaus Füssen am Forggensee. Die Chöre Cantovivo, der Liederkranz Füssen, Animato, der Liederkranz Marktoberdorf, die Singgemeinschaft Stöttwang-

Frankenried, der Männerchor Schwabsoien, der Männerchor Kimratshofen und der Männerchor Betzigau werden diese Veranstaltung ab 11:00 Uhr etwa im Halbstundentakt im Foyer des Festspielhauses Füssen musikalisch umrahmen.

Ausführliche Informationen beim Kulturamt der Stadt Füssen, Tel. 08362-903146.

Den Zeitplan der Chorauftritte finden Sie auf unserer homepage!

ZUSCHUSSANTRÄGE!

Es geht um Ihr Geld!



Bitte reichen Sie Ihre Anträge „Zuschussantrag für Chorleiterhonorare“ und „Zuschussantrag allg. Staatszuschuss“ (für Notenkauf u.a.) bis spätestens 31. August 2010 bei Ihrem Sängerkreis ein.

Die aktuellen Formulare erhalten Sie auf unserer Internetseite, von Ihrem Sängerkreis oder von der CBS Geschäftsstelle.

Bitte verwenden Sie **nur** diese Formulare!

Verspätet eingegangene Anträge und unvollständige Anträge können leider nicht bearbeitet werden.

Ihre Fragen zu den einzelnen Zuschussanträgen beantwortet Ihnen gerne die CBS-Geschäftsstelle.



AKTIVITÄTEN DES CBS



Ostallgäuer Wanderfrühling

Fünf CBS-Chöre bereichern den 2. Allgäuer Wandertag mit Ständchen

Der Frühling ließ auf sich warten! Auch am Abschlusstag des Ostallgäuer Wanderfrühlings, dem 2. Allgäuer Wandertag am 16. Mai 2010 hatte die Sonne keine Chance - sogar die eine oder andere Schneeflocke wurde gesichtet! Nichts desto trotz waren wackere Wanderer aufgebrochen, um in einer Sternwanderung von Nesselwang, Füssen und Eisenberg zum Festzelt am Breitenberg zu gelangen - ausgerüstet mit Liederheften des Chorverbands Bayerisch-Schwaben.

An ausgewählten Stationen standen fünf Chöre des CBS zur sängerischen Begrüßung der Wandergruppen bereit: Cantovivo aus Halblech am Alatsee, der Liederkranz Füssen an der Füssener Morisse, der Männerchor Nesselwang am Startpunkt Alpspitzbahn, die Singgemeinschaft Stöttwang-Frankenried am Bären in Zell und schließlich der Liederkranz Pfronten am Zielpunkt der Wanderungen! Die Wanderer waren hoch erfreut über die musikalische Begrüßung und auch aus dem Wanderliederheft wurde gemeinsam gesungen. Der Abschluss im (beheizten) Festzelt mit Stimmungskanone Gotthilf Fischer und der Uraufführung des Allgäuer Wanderlieds hat den ca. 1000 Besuchern viel Freude gemacht.

Wir danken unseren Chören für das Engagement für den Chorgesang!



Neuer Chorleiterkurs

Ausbildung beginnt im September

Die **staatliche Anerkennung für Chorleiter im Laienmusizieren** kann man durch eine Ausbildung beim Chorverband Bayerisch-Schwaben erlangen. Für den **neuen Chorleiterlehrgang** kann man sich ab sofort in der Geschäftsstelle des CBS anmelden. Die erste von vier Kurswochen innerhalb von zwei Jahren findet vom 6. - 11. September in St. Raphael Kempten statt. Hier werden die Auszubildenden Unterricht in den Fächern Dirigieren/Chorpraxis, Stimmbildung, Harmonielehre, Gehörbildung, Allgemeine Musiklehre, chorpraktisches Klavierspiel und Musikgeschichte/Literaturkunde erhalten.

Die Ausschreibungsunterlagen finden Sie auf www.chorverband-cbs.de unter Chorleiterlehrgang oder aber Sie melden sich telefonisch in der Geschäftsstelle!

CBS-Wertungssingen 2010

27 Chöre aus dem Verbandsgebiet bereiten sich bereits auf das Wertungssingen im Oktober vor! Stichtag für die Meldung des Programms zum Wertungssingen 2010 ist der **30. Juni 2010.**

Alle anderen Chöre sind selbstverständlich herzlich eingeladen, den Vorträgen der Chorkollegen zuzuhören!

Am **Samstag, 2.10.2010** finden die Wertungssingen von 13-18:30 Uhr statt - um 19:30 Uhr ist Urkundenvergabe, am **Sonntag, 3.10.2010** von 10 - 12:15 Uhr Urkundenverleihung um 13 Uhr - die Urkundenvergaben werden musikalisch umrahmt von einem Überraschungsgast.



BERICHTE

1. Arbeitsphase der Schwäbischen Chorakademie in Marktoberdorf

Nach dem Auswahlsingen im Mai 2010 traf sich die Schwäbische Chorakademie erstmals vom 18. - 20. Juni 2010 zur ersten Arbeitsphase in der Bayerischen Musikakademie Marktoberdorf.

Die Schwäbische Chorakademie ist die Weiterentwicklung des CBS-Jugendchores als überregionales Ensemble des Verbands. Alle waren gespannt und auch ein bisschen aufgeregt: Wie funktioniert das mit der Stimmbildung? Wie ist das Proben tempo? Komme ich da mit? Wie sind die „Neuen“, wie singen die „Alten“? Mit einer bunten Mischung von Stücken stieg der künstlerische Leiter und Jugendchor spezialist Stefan Wolitz mit den 55 jungen Sängerinnen und Sängern in die Probenarbeit ein, um dann gleich seinen musikalischen Trumpf aus der Notenkiste zu ziehen. John Rutters „Requiem“ steht auf dem Programm und dieses klangschöne und ambitionierte Stück bestimmte das erste Probenwochenende. „Wir brauchen ein konkretes Ziel!“ wünschte sich Wolitz in der Vorbereitung und so wird das neueste Ensemble des Verbands bereits im September 2010 nach seiner zweiten Arbeitsphase mit einem Konzert an die Öffentlichkeit treten. Stefan Wolitz verstand es, aus einer anfänglich noch ein wenig vorsichtig agierenden Gruppe unterschiedlichster Sänger zwischen 15 und 23 Jahren innerhalb eines Wochenendes einen wohlklingenden Jugendchor zu formen. Es herrschte eine konzentrierte Arbeitsatmosphäre, immer wieder ließ Wolitz die Sänger auch in gemischter Aufstellung singen. „Puh, das ist ganz schön schwer und alles geht hier viel schneller, als in meinem Heimatchor, aber es macht total Spaß.“ war eine Sängerin zu hören oder „Das war heute mein erster Gesangsunterricht! Das war ja klasse!“ Motiviert durch die satten Klänge Rutters und immer wieder aufgelockert durch Chorsätze von Komponisten quer durch die Musikgeschichte wurde das Ensemble



immer mehr zu einer Einheit. Die Stimmbildner Angelika Huber (München) und Florian Dengler (Dachau) gaben den jungen Sängerinnen und Sängern in jeweils einer Einzelstimm bildung Tipps für Stimme und Haltung und formten so am Gesamtklang mit. Sie werden auf Wunsch die Choristen auch zwischen den Arbeitsphasen monatlich betreuen. Bereits am zweiten Abend waren dann auch die Grenzen zwischen alten CBS-Jugendchörlern und Chor-Neulingen verwischt und alle freuen sich nun gemeinsam auf die zweite Arbeitsphase der Schwäbischen Chorakademie vom 13. - 17. September 2010 in Marktoberdorf.

Hier wird jeder Sänger weiteren Stimmbildungsunterricht erhalten und Stefan Wolitz hat sich vorgenommen, nach diesem vielversprechenden Start und einer weiteren intensiven Probenwoche ein schönes Konzert zu gestalten. Details dazu lesen Sie in der kommenden Ausgabe des CBSaktuell.

Weitere Interessenten für die Schwäbische Chorakademie können sich für das kommende Auswahlsingen in der Geschäftsstelle melden!



TERMINE

FR	02. Juli	20:00 Uhr	Benefizkonzert - Jugendchöre und junge Chöre aus dem Sängerkreis Unterallgäu; St Justina Bad Wörishofen
SA	03. Juli		Sängerrunden Sommerfest – Sängerrunde der Friseur; Waldheim, Stadtbergen
SA	03. Juli	18:00 Uhr	Jahresabschlusskonzert der Sing- und Musikschule MOZARTSTADT Augsburg; Reichlesche Wirtschaftsschule
SA	03. Juli	19:00 Uhr	Kammeltaler Chöre singen ; Kaisersaal Wettenhausen
SO	04. Juli	10:30 Uhr	Jahresabschlusskonzert der Sing- und Musikschule MOZARTSTADT Augsburg; Textilmuseum Augsburg
FR	09. Juli	19:00 Uhr	Weinfest – Sängervereinigung Mindelheim; Mindelburg in Mindelheim (Ausweichtermin: 10. Juli)
SA	10. Juli	11:00 Uhr	Schwabentag - Festspielhaus Füssen
SO	11. Juli	10:00 Uhr	Matinee – Chorgemeinschaft Rehling; Kirche Rehling
FR	16. Juli	20:00 Uhr	Sommerserenade – Chorgemeinschaft Zusmarshausen; Aula der Realschule Zusmarshausen
FR	16. Juli	19:00 Uhr	Byzantinische Vesper – Ostliturgischer Lehrerchor; Basilika St. Lorenz Kempten
FR	16. Juli	19:00 Uhr	Chor- und Volksliedersingen – SG Liedertafel Bad Wörishofen; Kurhaus Bad Wörishofen
SO	18. Juli	19:00 Uhr	Chöre singen zur Sommerzeit - Gemischter Chor der Musikvereinigung Welden; Schule Welden
SO	18. Juli	14:30 Uhr	Sommerliche Serenade – Chorgemeinschaft Nördlingen; Kath. Gemeindezentrum Nördlingen
FR	23. Juli	19:00 Uhr	Singen im Sommer – Singgoldies Schwabmünchen
FR	23. Juli	10:00 Uhr	Chorklassentreffen, Marktoberdorf



SA	24. Juli	20:00 Uhr	Romantische Nacht im Schloss - Mendelssohn Vocalensemble, Marktoberdorf
SA	24. Juli	15:00 Uhr	Sing Dein Bestes – 2. Wertungssingen des Augsburger Sängerkreises; Bürgersaal Stadtbergen
MI	28. Juli	20:00 Uhr	Bannwaldsingen – Männergesangverein Ottobeuren; Ottobeuren
SA	31. Juli	16:00 Uhr	„Vom Tod zum Leben“ – Carl Orff-Chor Marktoberdorf; Basilika Ottobeuren
SA	31. Juli	20:00 Uhr	Konzert – Trientiner Bergsteigerchor Coro Castion Faver und Chorgemeinschaft Dietmannsried; Festhalle Dietmannsried
SO	01. August	10:00 Uhr	Waldfest - Liederkranz Pfronten; Falkensteinparkplatz Pfronten-Meilingen
MI	04. August	20:00 Uhr	Chor- und Volksliedersingen – SG Liedertafel Bad Wörishofen; Kurhaus Bad Wörishofen



Urlaub

Die CBS Geschäftsstelle macht im August Urlaub. Ab Donnerstag, den 2. September sind wir wieder für Sie da. Wir wünschen Ihnen schöne Sommerferien!

IMPRESSUM

Entwurf: Bibi Philipp - www.bp-grafikdesign.de

Redaktion	Christiane Franke, Josef Gschwind, Brigitte Riskowski, Monica Schwarz, Jürgen Schwarz
Geschäftsstelle	Kaufbeurener Str. 1 87616 Marktoberdorf Telefon 0 83 42 / 9 19 21-16 · Fax 9 19 21-17 E-Mail info@chorverband-cbs.de www.chorverband-cbs.de
Leitung	Monica Schwarz • Brigitte Riskowski
Geschäftszeiten	Mo u. Do jeweils 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

**Das nächste CBSaktuell erscheint im September
Bitte geben Sie uns Ihre Konzert-Termine bis zum 02.09.10 bekannt!
Nutzen Sie auch unseren Konzertkalender
auf www.chorverband-cbs.de
zum Eintragen Ihrer Konzerttermine!**